

Die Schulsozialarbeiterin führt Tätigkeiten im Bereich der sozialpädagogischen Beratung und Begleitung aus. Mit der Schulsozialarbeit ist das Ziel der individuellen Förderung und sozialen Entwicklung der Schülerinnen und Schüler unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Lebenslagen von Mädchen und Jungen sowie die Unterstützung bei der schulischen Berufsorientierung zur Erleichterung des Übergangs von Schule in Ausbildung in Form von sozialpädagogischer Beratung und Begleitung im Landkreis Nordwestmecklenburg verbunden.

Die Förderung soll dazu beitragen, soziale Benachteiligungen und individuelle Beeinträchtigungen zu vermeiden und abzubauen, Ausgrenzungen und Risiken des Scheiterns in der Schule entgegenzuwirken, schulisch weniger Erfolgreiche darin zu unterstützen, ihre Stärken zu entfalten, Ressourcen zu erschließen, Lebensperspektiven zu entwickeln und somit ausbildungsfähig zu werden. Die Ausbildungsfähigkeit und die späteren Integrationschancen in den Arbeitsmarkt sollen erhöht werden. Die Schulsozialarbeit soll vorhandene Strukturen und Angebote der örtlichen Jugendhilfe und Schule bedarfsgerecht ergänzen, erweitern bzw. bereichern. Hierfür erhält die Gemeinde Bad Kleinen einen Zuschuss aus Mitteln des Landkreises Nordwestmecklenburg und des Europäischen Sozialfonds (ESF) in Form einer Anteilsfinanzierung nach Richtlinie des Landkreises. Die Komplementärfinanzierung erfolgt durch die Gemeinde Bad Kleinen als Träger der Maßnahme.



EUROPÄISCHE UNION
EUROPÄISCHER SOZIALFONDS